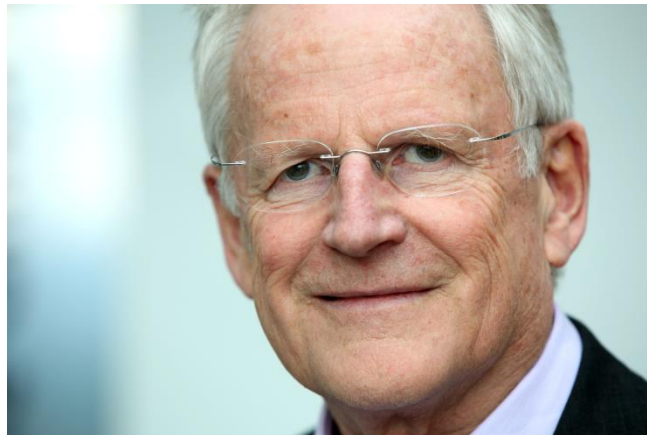


**Von Punkt 0 auf 100:
Innovative Systeme Erfinden und Umsetzen mit
Spannungsmanagement**

Top-Seminar mit

Professor Bruno Buchberger

Österreicher des Jahres 2010 (Kategorie Forschung)



In diesem Tages-Seminar kondensiert und vermittelt Professor Bruno Buchberger seine vierzigjährige Erfahrung als international bekannter Forscher *und* Innovationsmanager zu einer praktischen Anleitung für das Konzipieren, Initiieren, Realisieren und Weiterentwickeln von innovativen **Systemen aus dem Punkt Null** heraus.

Eine zentrale Rolle spielt dabei das **Management von Spannung**. Für viele ist Spannung als Ursache von Konflikten, Streit und Unbehagen *negativ* besetzt. In diesem Seminar erklärt und trainiert Professor Buchberger, wie aus Spannung *positive* Energie, Kreativität, Vielfalt, Innovation und Erfolg wird.

Konkrete Probleme, die von den Seminarteilnehmern vorgeschlagen werden, sind Übungsmaterial für den praktischen Teil.

Inhalt des Seminars:

- Die positive Natur von Spannung
- Der Umgang mit Spannung
- Spannende Zielgefüge erfinden
- Spannende Lösungsräume erfinden
- Die Lösung von „Henne-Ei“-Problemen und das Kreieren von Systemen aus dem Punkt 0 heraus
- Die Umsetzung von Systementwürfen
- Die Synthese von Widersprüchen
- Spannung und Entspannung, Dynamik und Stille

Ablauf des Seminars

A1. Vormittag des Seminartags: Theorie des Spannungsmanagements und **Anleitung** für das Konzipieren, Initiieren, Realisieren und Weiterentwickeln von innovativen **Systemen aus dem Punkt Null** heraus.

A2. Nachmittag des Seminartags: Praktische Übung. Die TeilnehmerInnen bearbeiten je nach Wunsch einzeln oder in kleinen Gruppen ein für sie relevantes und aktuelles **Projekt** (z.B. Gruendung einer Firma, eines Vereins, einer Zeitung, eines Netzwerks; politische Initiative; Entwicklung eines Produkts, eines Services; Loesung eines anstehenden Problems; Neuorientierung einer bestehenden Struktur; Schreiben eines Buchs; Zweitkarriere, berufliche Umorientierung,) mit der am Vormittag präsentierten Methode. Ziel ist, dass die TeilnehmerInnen **am Ende des Seminars fuer ihr jeweiliges Projekt die Skizze und Struktur eines"spannenden" Konzepts** erarbeitet haben werden.

B. Die TeilnehmerInnen können für die Weiterentwicklung ihres jeweiligen Projekts (oder auch zu jedem anderen Thema) eine **Consulting-Stunde von Buchberger** in Anspruch nehmen

C. Follow-up Präsentationsseminar: Ca. 3-4 Wochen nach dem Seminartag findet ein Präsentationsseminar statt, in welchem jeder, der will, eine ausgearbeitete Version seines Projekts den anderen Teilnehmern vorstellen kann und alle Teilnehmer Feed-Back zum Projekt geben können und sollen. („Cross-Over“ Seminar.)

Stimmen von TeilnehmerInnen

„Das Tagesseminar bei Herrn Professor Buchberger braucht in Bezug auf die inhaltliche Qualität und die Persönlichkeit des Vortragenden keinen Vergleich mit den weltbesten Ausbildungsstätten für Management und Entrepreneurship, wie der Stanford Business School, zu scheuen. Ebenso vorzüglich war das Angebot von Herrn Professor Buchberger, eine Nachbesprechung des Seminars abzuhalten sowie für persönliche Beratung zur Verfügung zu stehen.“

*DDr. Peter SPATT, Facharzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin,
Sloan Fellow Stanford Graduate School of Business, Linz*

"Extrem gefährlich und infizierend! Wenn der "Österreichische Forscher des Jahres" und Menschen, die in ihrem Leben etwas bewegen wollen, in inspirierender Atmosphäre zusammen treffen, entsteht daraus eine hochexplosive Mischung. Ergebnis: Ein Ideenfeuerwerk in meinem Kopf und viele neue Optionen für meine persönliche Zukunft. Die authentische Weitergabe von Erfahrungen und die freundschaftliche Hilfestellung eines erfolgreichen Entrepreneurs machen das Seminar unvergleichlich. Herzlichen Dank!"

Dr. Reinhard Willfort, Geschäftsführer, ISN - Innovation Service Network GmbH, Graz

"Beim Tagesgeschäft kommt die Zukunft manchmal zu kurz. Wie, mit welchen Leistungen kann ich die Kunden künftig begeistern? Da sind gerade auch *schräge* Ideen gefragt. Mit dem Spannungsmanagement bietet Professor Buchberger ein wirklich spannende Methode, wie man ganz unkonventionell Ideen miteinander verknüpfen und damit neue Ideen entwickeln kann. Das Seminar mit Professor Buchberger, der ja selbst ein Visionär ist und schon eine wirkungsvolle Spur hinterlassen hat, hat mich begeistert."

*Dr. Dietmar Wolfsegger
Leiter der Wirtschaftskammer Freistadt*

„Professor Buchberger als faszinierende, energiegeladene Persönlichkeit war für mich schon Grund genug, dieses Seminar zu besuchen. Darüber hinaus hat mich dieses Seminar gelehrt,

über die vermeintlichen Grenzen eines Projektes hinaus zu denken, was zu erstaunlichen Ergebnissen führen kann.“

Mag. Karin Winter

Controlling, OÖ Ferngas Netz GmbH, Linz

"Wer *The Art of the Start* von Guy Kawasaki gelesen hat weiß, dass dieses Buch die geheime Bibel der Technologiegründer ist. Und wer *Spannungsmanagement - Von 0 auf 100* von Buchberger besucht hat, der weiß, dass das das fehlende Kapitel dieses Buches ist. Hier merkt man: Da hat sich nicht einer was angelesen und gibt das jetzt zum Besten. Nein, hier hat jemand jahrelang Neuland erforscht und teilt nun seine Erfahrungen.“

Dr. Richard Ebner

Gründer und CEO, Firma Isiqiri, Softwarepark Hagenberg.

"Methode und Atmosphäre des Seminars begünstigen das Entwickeln neuer Ideen auf eine besondere Weise, die schwer zu beschreiben ist. Man erhält sofort Raum für das Arbeiten an den aufsteigenden Ideen und Partner für das Feedback. Das spornt an, ohne zu stressen!"

DI. Brigitte Althuber MBA,

Firmenberaterin, Wels

„Ich finde es großartig, wie Sie mit der Leichtigkeit des Wissenden erklären und trainieren, die uns ständig und überall begegnende Spannung nicht als zu bekämpfendes und aufzulösendes Phänomen und Problem zu sehen, sondern als Initialzündung für Innovationen: Ausleben der Spannungsbögen bis zum Udenkbaren und dann Zusammenführen der Ergebnisse geistiger Extrem-Expeditionen zu einem begeisternden, machbaren Sowohl / als Auch.“

Mag. Franz Ottensamer

Immobilienmakler und- entwickler, Hotelier, Innovator, Puchenu

Das Seminar war äußerst inspirierend, vor allem in Bezug auf das Erkennen der Weite des Möglichkeitsraumes. Es regt dazu an, die Wahrnehmung der Wirklichkeit grundlegend zu

hinterfragen und konkurrierende Zielsetzungen in einen innovativen und mutigen Lösungsweg zusammen zu führen.

Mag. Julia Wild

Kaufmännische Projektkoordinatorin, Oftring

Wer ist Bruno Buchberger ? www.brunobuchberger.com

Bruno Buchberger ist einer der wenigen Österreicher, die jahrzehntelange Erfahrung und Erfolg als internationaler Forscher (Computer-Mathematik) und gleichzeitig als Technologie-Manager vorweisen können. Er vermittelt in seinen Vorträgen und Seminaren in seltener Weise, wie die Welt der Wissenschaft und die Welt der Wirtschaft verbunden werden können, und stellt Wissenschaft und Wirtschaft in den gesellschaftlichen Zusammenhang.

Details:

- Buchberger ist Professor für Computer-Mathematik an der Johannes Kepler Universität in Linz, Campus Schloss Hagenberg, und Gründer und Leiter des Softwarepark Hagenberg bei Linz.
- Buchberger hat schon im Alter von 23 Jahren (1965) ein grundlegendes mathematisches Problem gelöst, das vorher 65 Jahre offen war, und durch dessen Lösung er international berühmt wurde.
- Seine mathematische Theorie, die er nach seinem Lehrer „Theorie der Gröbner-Basen“ nannte und die ein zentrales Gebiet seiner mathematischen Forschung geblieben ist, ist heute in jedem mathematischen Softwaresystem implementiert mit Millionen von Installationen weltweit. Für seine Theorie wurde im Classification Index der American Mathematical Society ein eigenes Stichwort eingeführt, was zu Lebzeiten eines Mathematikers nur sehr selten vorkommt.
- Über seine Theorie wurden weltweit hunderte Publikationen geschrieben und über 30 Lehrbücher (in Deutsch, Englisch, Russisch, Japanisch, Chinesisch).
- Für seine Theorie wurde er 1992 in die Academy of Europe (London) aufgenommen (als einer von nur sehr wenigen österreichischen Mathematikern) und erhielt den ACM Award of Theory and Practice (San Francisco, 2008), der als eine Art Oskar der Informatik gilt (bisher an nur drei Europäer verliehen), sowie vier Ehrendoktorate (1992, 2001, 2005, 2011) ausländischer Universitäten.
- 2010 wurde er zum „Österreicher des Jahres“ in der Kategorie Forschung gewählt („Die Presse“).
- 1989 übersiedelte er mit dem vom ihm gegründeten Forschungsinstitut RISC der Johannes Kepler Universität in das Schloss Hagenberg, das für ihn vom Land Oberösterreich renoviert wurde.

- Dort gründete er auf Ersuchen des Landes OÖ den „Softwarepark Hagenberg“, der Forschungsinstitutionen, akademische Ausbildungsgänge (inklusive FH), Firmen und Technologie-Transfer-Institutionen vereinigt mit nunmehr über 1000 Mitarbeitern und ca. 1300 StudentInnen aus dem In- und Ausland.
- Die meisten dieser Institutionen initiierte er selbst und führte sie mit einem freundschaftlichen Netzwerk von Kollegen zu stabilem Wachstum. Über 100 Mio Euro wurden bisher unter seiner Leitung für den Softwarepark von der öffentlichen Hand und von privaten Firmen investiert.

Nächste Termine für das Seminar und Anmeldung:

Nächste Termine 2012:

Jeweils Fr, 16.3., 13.4., 11.5., 1.6., 29.6.

Tagesseminar von 9h bis 17h.

Ort: Schloss Hagenberg bei Linz. (Forschungsinstitut RISC.)

Teilnehmerzahl: 5-10.

Kosten:

Variante Gesamtpaket A1., A2., B. und C.: **490.- Euro** plus 20 % MwSt.

Variante Seminartag A1., A2, ohne B. und C.: **290.- Euro** plus 20 % MwSt.

(Jeweils inkl. Mittagessen im Schlossrestaurant, Pausenservice, Seminarunterlagen).

Anmeldung: per e-mail an office@brunobuchberger.com

(Das Seminar wird auch als Inhouse-Seminar für Unternehmen und Institutionen angeboten. Termine und Konditionen nach Vereinbarung.)

Kontakt:

office@brunobuchberger.com

0664 4211646

www.brunobuchberger.com